

infopost

1. Halbjahr 2026

Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V.



**Tierauffangstation
Langenscheid 8
58553 Halver
Tel. 0 23 53 - 13 97 05**

Liebe Tierfreunde,

Sie halten die 1. Ausgabe 2026 unserer Infopost in den Händen. Wir möchten in dieser Ausgabe auf das vergangene Jahr zurückblicken und uns bei Ihnen und Euch, bei allen, die uns unterstützt haben und weiterhin unterstützen werden, bedanken. Dank dieser Hilfe ist es möglich, unsere Arbeit fortzuführen, d.h. Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln, Tieren auch ein neues Zuhause in unserer Auffangstation zu bieten und manchmal auch Menschen in einer Notlage zu helfen, so dass sie ihre Tiere behalten können.

Durch Ihre finanzielle Hilfe, durch all die Ehrenamtler, die einen reibungslosen Ablauf in der Station gewährleisten, ist es uns möglich, die Auffangstation des Tierschutzvereins Halver-Schalksmühle e.V. aufrechtzuerhalten.

Dazu gehören Instandsetzungsarbeiten, Futterbeschaffung, Tierarztbesuche, Pflegestellen, Patenschaften, Veranstaltungen usw.

Das alles ist nicht selbstverständlich – und läuft trotzdem seit Januar 2009!

Wir möchten an dieser Stelle auch allen neuen Unterstützerinnen und Unterstützern ein herzliches Willkommen aussprechen. Ihr Engagement, sei es durch Spenden, tatkräftige Hilfe oder gute Worte, bereichert unseren Verein und macht unsere Arbeit jeden Tag ein Stück leichter. Gemeinsam setzen wir uns für das Wohl der Tiere ein und schaffen Hoffnung – für jedes einzelne Tier, das unsere Hilfe braucht.



Danke im Namen der Tiere!

Herzliche Grüße

Petra Steiner
1. Vorsitzende
Tierschutzverein
Halver-Schalksmühle e.V.

Inhalt

- 2 Grußwort/Inhalt/Impressum
- 3 Post von Trixie/Dank für Spenden
- 4 Kira und Luzie im neuen Zuhause
- 5 Veranstaltungen 2026
- 6 Projekt Katzenraum 4
- 7 Hanni
- 8 Felixa/Whatsapp-Kanal
- 9 Beitrag zum Kinder- und Jugend-Tierschutz
- 10 Ehrenamtliche Helfer gesucht
- 11 Wir kümmern uns auch um ...
- 12 Abschied von Rose

Impressum

Herausgeber der Infopost:
Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V.
Langenscheid 8, 58553 Halver
Redaktion: Petra Steiner
Bilder: Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V.
© Gesamtlayout: Heidrun Rediger, Halver

Wie Sie uns erreichen

Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V.
Langenscheid 8
58553 Halver
Telefon (023 53) 13 97 05
Telefax (023 53) 13 97 06
Notfall-Telefon 01 52 / 28 95 36 58
E-Mail: info@tierschutz-halver.de
www.tierschutz-halver.de



Sie können uns natürlich auch zu den Öffnungszeiten besuchen:
Montag bis Freitag 17 bis 18.30 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen



Unser Spendenkonto

Sparkasse an Volme und Ruhr
IBAN: DE70 4505 0001 0000 0684 52
BIC: WELADE3HXXX

Social media

www.facebook.com/tierschutzhalver
www.instagram.com/tierschutzhalver



Danke!



Post von ... Trixie

Hallo zusammen,

Mann, Mann, Mann ... Ich hatte ein sehr anstrengendes Osterwochenende und es scheint sehr anstrengend weiterzugehen.

Alles fing schon im Urlaub von Bettina an. Es wurden die Fenster geputzt, was auch wirklich an der Zeit war. Ich konnte gar nicht mehr richtig die Vögel aus dem Wohnzimmerfenster beobachten. Dann wurden alle Gardinen gewaschen, die ganze Küche abgewaschen und, und, und ... Ich habe natürlich alles qualitätsgesichert und musste Überstunden machen. Kam gar nicht mehr zu meinen geliebten Schläfchen. Da der Urlaub wohl zeitlich nicht ausreichend war, ging es über die Ostertage weiter. Zum Schluß war alles so sauber, da habe ich mich kaum noch getraut, mich irgendwo hinzulegen und bin auf dem Wohnzimmerteppich liegengeblieben. Bettina sagte dann, das wäre jetzt ziemlich übertrieben von mir.

Ostermontag war dann Start in die Gartensaison! Das war klasse. Den ganzen Tag draußen: Bettina hat die Beete gemacht und ich habe das Gelände gesichert! Hier gibt es ja schließlich gefährliche Wildtiere und da kann man so einen Menschen nicht einfach unbeaufsichtigt und ungesichert schalten und walten lassen.

Am Tagesende war ich dann auch wirklich müde. Ich war gerade mal in der Lage, noch ein wenig Massage zu genießen und bin dann schnell eingeschlafen.



Danke für Eure Spenden und die vielfältige Unterstützung! Wir freuen uns sehr!



Neues von Kira und Luzie

Hallo zusammen,

ein Jahr sind die zwei Ladies Kira und Luzie morgen schon bei uns. Wir könnten uns das Leben ohne die beiden gar nicht mehr vorstellen. Auch wenn die zwei unser ganzes Leben auf den Kopf gestellt haben. Gewohnt waren wir unseren alten Kater, der viel geschlafen hat, keine Beute mehr mitbrachte und schon gar nicht spielen oder schmusen wollte.

Bekommen haben wir mit dem Einzug der Damen reichlich Hilfe, wie man auf den Bildern sieht. Sie helfen beim Bügeln, Autofahren, im Homeoffice und auch beim Sport machen sie uns die Yoga-Übungen vor. Sie sind verfressene, verspielte und verschmuste Katzenkinder, die jede Menge Mäuse aus der Nachbarschaft mitbringen. Dank technischer Aufrüstung öffnet unsere neue Katzenklappe nur noch, wenn die KI sagt: keine Beute erkannt. Das klappt ganz gut. Manchmal sind die beiden mit den Nachbarskatern auf Party unterwegs und kommen nicht nach Hause. Und wenn doch, sind sie total k.o. und müssen erstmal ausschlafen. Sie mögen spielen, am liebsten jagen sie Bälle durch die Wohnung und apportieren die bis zur Erschöpfung.

Das Einleben hat wirklich gut geklappt, nur manchmal wenn sich die beiden mal richtig blöd finden und anfauchen, dann pieseln sie uns noch in die Bude, aber damit kann man leben und Gegenmaßnahmen treffen. Abends, wenn Ruhe einkehrt, kuscheln sie sich auf den Schoß und wollen gestreichelt werden. Luzie, die den ganzen Tag am Reden ist, am liebsten nur am Kopf – stundenlang. Kira, die ganz ruhig ist, dagegen mag es, am ganzen Körper gestreichelt zu werden.



Veranstaltungen in 2026

1. Mai 2026

Kirschblütenfest

Heesfelder Mühle, Halver

21. Mai 2026, 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung

des Tierschutzvereins Halver-Schalksmühle e.V.
Auffangstation des Vereins, Langenscheid 8, Halver

11. Juni 2026, 18.30 Uhr

Katzenquatsch

Trattoria Arrivo, Halver

12. Juli 2026, 11.00 bis 17.00 Uhr

Sommerfest

des Tierschutzvereins Halver-Schalksmühle e.V.
Auffangstation des Vereins, Langenscheid 8, Halver

3. September 2026, 18.30 Uhr

Katzenquatsch

Trattoria Arrivo, Halver

10. September 2026, 19.15 bis 21.00 Uhr

»Batnight« – Fledermauswanderung

mit der Fledermausbeauftragten des NABU MK
Auffangstation des Vereins, Langenscheid 8, Halver

12. September 2026, 14.00 bis 16.30 Uhr

Patentreffen

Auffangstation des Vereins, Langenscheid 8, Halver

27. September 2026, 11.00 bis 17.00 Uhr

Halveraner Herbst

Innenstadt von Halver

3. Dezember 2026, 18.30 Uhr

Katzenquatsch

Trattoria Arrivo, Halver

6. Dezember 2026, 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Tierheimbescherung

Auffangstation des Vereins, Langenscheid 8, Halver

Sowie von März bis Oktober

monatliches Waffelbacken

am Futterhaus in Halver, Bahnhofstraße 30

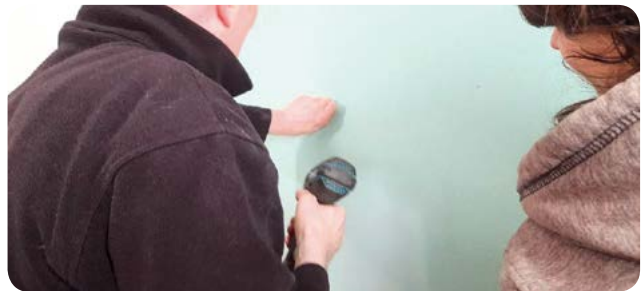


Projekt Katzenraum 4

Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse an Volme und Ruhr war es uns möglich, unsere »alte« Krankenstation zu Katzenraum 4 umzubauen.

Der Raum wurde nahezu entkernt und strahlt nun in neuem Glanz – er ist wirklich sehr schön geworden!

Es steckt natürlich eine Menge Arbeit dahinter: Fußboden rausreißen, Tapete abreißen, Wände isolieren, Holz abschleifen und lackieren usw. Das alles neben den Diensten – deshalb hat es etwas länger gedauert. Aber das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen!



Hanni

Die kleine Kämpferin Hanni hat sich nach ihrer Erkrankung und der Augenoperation wirklich toll entwickelt. Tierärzte mag sie aber seitdem gar nicht mehr leiden, sodass ihr Frauchen bei Tierarztbesuchen kreativ werden muss, um sie in die Box zu bekommen.

Mittlerweile hat sie Gesellschaft von einer zweiten, gleichaltrigen Katze (auch aus dem Tierschutz Halver) bekommen, mit der sie sich bestens versteht.

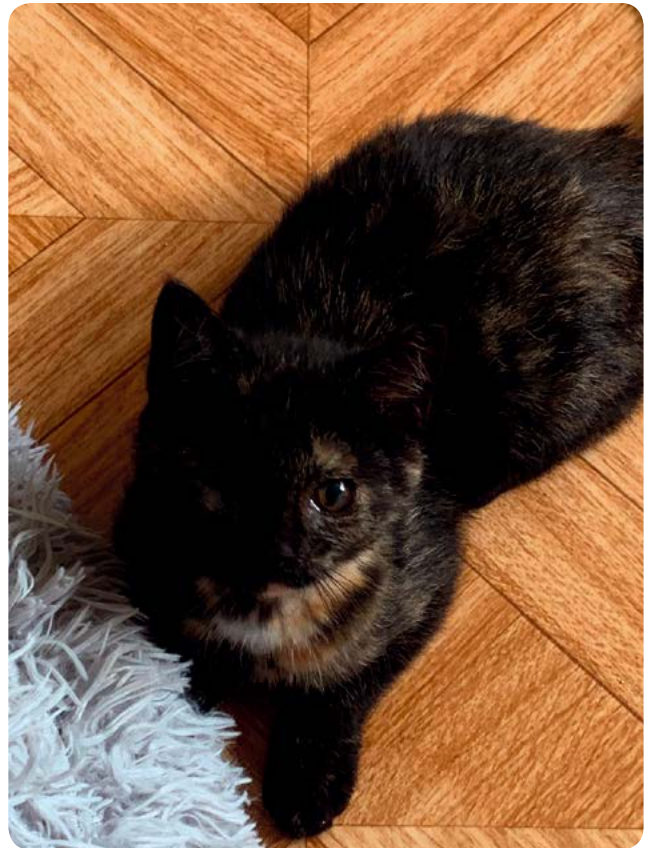
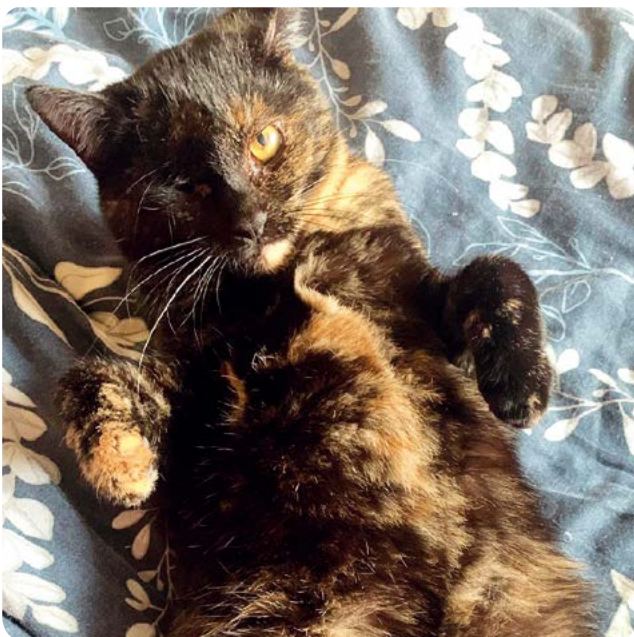
Es ist schön zu beobachten, wie eng die beiden geworden sind – die neue Mitbewohnerin Ria, die beim Einzug sehr scheu war, hat sich sogar einige Gewohnheiten von der selbstbewussten Hanni abgeschaut. Zum Beispiel geleitet Hanni ihr Frauchen von Anfang an mit reichlich Maunzen von der Küche zum Futterplatz. Damit sie sehen kann, ob Frauchen ihr auch wirklich mit dem Futter folgt, dreht sie sich auf dem Weg immer im Kreis und läuft dann weiter. Diese Marotte hat sich Ria auch abgeschaut, sodass die zwei Damen nun zusammen ihre Kreise zum Futter ziehen.

Inzwischen genießt Hanni auch Freigang, was deutlich besser mit dem einen Auge funktioniert, als zunächst erwartet. Erfolge beim Mäusefangen konnte sie bereits auch erzielen.

Zwar trânt ihr verbliebenes Auge gelegentlich, doch insgesamt ist sie gesund, munter und voller Lebensfreude.

Ein besondereer Dank geht nochmals an alle Spender, die diese Operation überhaupt möglich gemacht haben. Ohne diese Unterstützung hätte Hanni ihren Weg nicht so gut meistern können!

Aufforderung zum Kuscheln.



Hanni, noch ganz klein.

Hanni und Ria.



Erinnerst Du Dich an Felixa?

Diese Frage kam auf, als uns von einem anderen Tierheim ein Katze gemeldet wurde, die bei Tasso und Findefix auf unseren Verein registriert war.

Felixa wird auf inzwischen acht Jahre geschätzt. Im Zuge einer Kastrationsaktion kam sie zu uns, wurde kastriert und da sie – um es freundlich auszudrücken – ein recht menschenfeindliches Verhalten an den Tag legte, auf einen Bauernhof vermittelt. Da war sie scheinbar abgewandert und nun, sieben Jahre später, wieder auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Früher hätten wir Felixa höchstwahrscheinlich für den Rest ihres Lebens in einen Raum sperren müssen, heute freuen wir uns, ihr das Katzendorf als neues Zuhause anbieten zu können.

Felixa sucht Paten! Hätten Sie vielleicht Interesse?



Kennen Sie schon unseren WhatsApp Kanal?

Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V.

Hier halten wir Euch auf dem Laufenden über:

- Notfälle und Vermittlungstiere
- Veranstaltungen und Aktionen
- Erfolgsgeschichten – Happy Ends
- Einblicke in unsere Arbeit

So engagieren wir uns für den Tierschutz – Folgt uns und bleibt informiert!

Wie können wir einen Beitrag zum Kinder- und Jugend-Tierschutz leisten?

In den vergangenen Jahren blieb diese Arbeit leider etwas auf der Strecke ... Doch ab diesem Jahr sind wir wieder voll dabei! Alle zwei Wochen kommen Kinder aus der Ganztagsbetreuung der Regenbogenschule in Halver und bereiten den Spätdienst in der Auffangstation vor, einen Tag haben wir in den Herbstferien den Ferienspaß mit einer Waldrallye übernommen, sechs Jungs der Humboldtschule haben an ihrem FreiDay im März unsere Umlage auf Vordermann gebracht. Wir bemühen uns, auch Tagespraktika in der Auffangstation unterzubringen und freuen uns auch, dass Jugendliche vorbeikommen und Hilfe anbieten.



Ehrenamtliche Helfer im Tierschutz gesucht!

Du hast Lust, Zeit mit tierischen Freunden zu verbringen und ihnen etwas Gutes zu tun? Wir suchen nette Helfer, die uns ehrenamtlich im Tierschutz unterstützen möchten.

Deine Aufgaben:

- Füttern der Tiere
- Sauberhalten der Räume und Gehege
- Begleitung zu Tierarztfahrten
- Streicheln, Bürsten und liebevolles Zureden

Ob du ein Profi bist oder einfach nur tierlieb – bei uns bist du herzlich willkommen! Wichtig ist vor allem dein Herz für die Tiere und die Bereitschaft, regelmäßig mit anzupacken.

Melde dich bei uns und werde Teil unseres Teams. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass sich unsere Tiere rundum wohlfühlen!

Kontakt: info@tierschutz-halver.de

Wir freuen uns auf dich!



Wir kümmern uns nicht nur um Katzen, sondern auch um ...



... Kaninchen ... Wachteln ... Igel ...
und alle, die unsere Hilfe brauchen!



Abschied von Rose

Nachdem wir uns im September von Stella verabschiedet hatten, mussten wir Anfang Januar dieses Jahres Rose gehen lassen.

Auch wenn man meint, dass wir uns daran gewöhnt haben sollten – so ist es nicht. Jeder Abschied fällt uns sehr schwer – allein der Gedanke, für diese Tiere wirklich alles getan zu haben, hält uns aufrecht.

Man wünscht sich natürlich, dass die Tiere in einem Für-Immer-Zuhause sterben würden, aber oftmals klappt das nicht und so sind wir die Menschen, die die Tiere auf ihrem letzten Weg begleiten. Auch das gehört zu unseren Aufgaben ... aber auch in diesem Fall stärkt einen die Gemeinschaft und der Zusammenhalt des Teams der Auffangstation.



Rose war durch ihren jahrelangen Aufenthalt draußen an einer Futterstelle chronisch krank (Katzenschnupfen, Lungenentzündung) – wir erhielten von den Betreuern der privaten Futterstelle den Auftrag, sie einzufangen und einschläfern zu lassen.

Sie hatte dann noch 3,5 schöne Jahre bei uns. Keine Sorge ums Futter; »flammt« ihre Erkrankungen auf, ging es sofort zum Tierarzt. Sie fand ihre beste Freundin Enid bei uns und war behilflich bei der Erziehung von mutterlosen Kitten.

Rose, schön, dass wir Dich in diesem Leben kennenlernen durften – wir werden Dich nicht vergessen!